

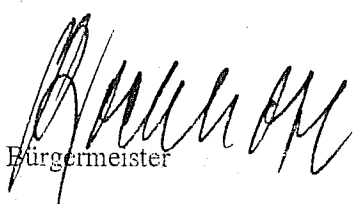
1

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 im Bereich des Flurstücks 111/12 am Turnerweg/Seifensiederweg (in Textform)

Präambel

Aufgrund des § 1 (3) und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) vom 22. August 1996 (Nds. GVBl. S. 382), in der jeweils gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Leer die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11, bestehend aus den nachstehenden Festsetzungen, als Satzung beschlossen.

Leer, den 25. November 1999


Bürgermeister

§ 1 Geltungsbereich

Das Änderungsgebiet umfasst das Flurstück 111/12, Flur 20, Gemarkung Leer.

§ 2 Festsetzungen

Die im Bebauungsplan Nr. 11 festgesetzte Kinderspielplatzfläche wird aufgehoben.

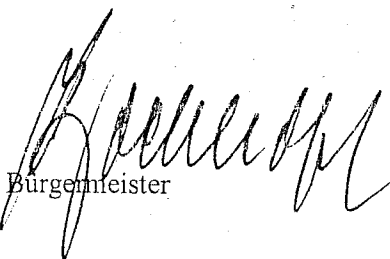
Die Fläche des Änderungsgebietes wird als Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung "öffentliche Verwaltung" (Stellplatzfläche für Kreishaus) festgesetzt.

An der südlichen Grenze des Änderungsgebietes wird in einem Abstand von 1,0 m nördlich dieser Grenze das Anpflanzen von 5 standortgerechten Laubbäumen, Hochstamm 3 x verpflanzt, mit Ballen, 14-16 cm Stammumfang, gemessen in 1 m Höhe, festgesetzt.

§ 3 Inkrafttreten

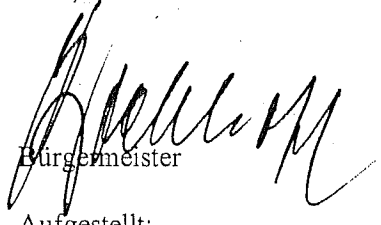
Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Leer, den 25. November 1999


Bürgermeister

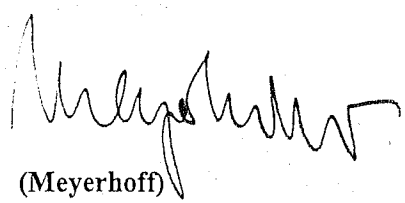
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Leer hat in seiner Sitzung am 02. Mai 1996 die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 beschlossen.

Leer, den 26. November 1999


Bürgermeister

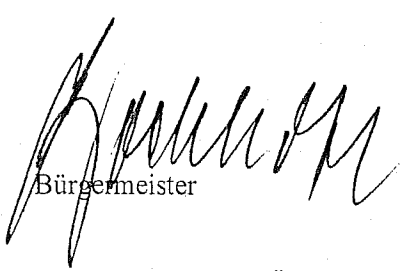
Aufgestellt:
Leer, den 08. Dezember 1998

STADT LEER (OSTRFRIESLAND)
Fachbereich 2.61 - Stadtplanung -


(Meyerhoff)

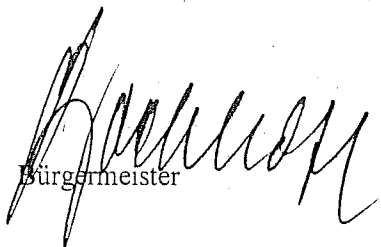
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Leer hat gemäß § 3 (2) BauGB in seiner Sitzung am 16. Dezember 1998 dem Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 in Textform und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Leer, den 26. November 1999


Bürgermeister

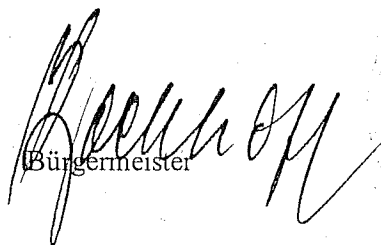
Der Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 in Textform und die Begründung haben gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegt vom 12.07.1999 bis einschließlich 12.08.1999 (Ort und Dauer der Auslegung wurden am 02.07.1999 in der Ostfriesen-Zeitung bekanntgemacht).

Leer, den 26. November 1999


Bürgermeister

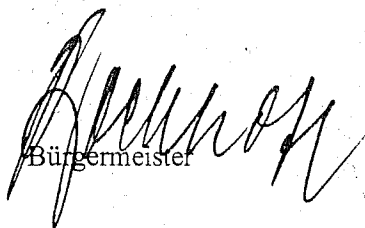
Der Rat der Stadt Leer hat die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 in Textform nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 (2) BauGB in seiner Sitzung am 25. November 1999 als Satzung (§10 BauGB) beschlossen sowie der Begründung zugestimmt.

Leer, den 26. November 1999


Bürgermeister

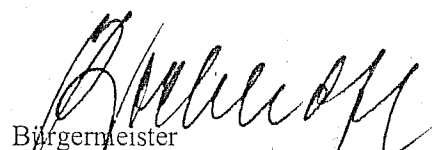
Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 BauGB im Amtsblatt für den Landkreis Leer am 29.12.1999 bekanntgemacht worden. Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 ist damit am 29.12.1999 rechtsverbindlich geworden und wird danach im Fachbereich 2.61- **Stadtplanung** - der Stadt Leer zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Leer, den 30. Dezember 1999


Bürgermeister

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der Bebauungsplanänderung nicht - geltend gemacht worden.

Leer, den 2. Januar 2001


Bürgermeister

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 114 sind Mängel der Abwägung beim Zustandekommen der Bebauungsplanänderung nicht - geltend gemacht worden.

Leer, den

Bürgermeister